

# Entlang der Neuen Seidenstrasse

Konzertreihe präsentiert von [asiamusic.ch](http://asiamusic.ch)

Die im Kanton Aargau lebende Pipa-Virtuosin und Komponistin Yang Jing wird weltweit geschätzt für ihre Musik, die sie seit langem regelmässig an Konzerten in Europa, Nordamerika und Afrika darbietet. Die Faszination des Publikums für ihre Musik erklärt sich mit Yang Jings lebendiger Auseinandersetzung mit den Musikkulturen des Fernen Ostens und des Westens. Sie durchbricht die Grenzen dazwischen, indem sie ihre Liebe für die Jahrtausende alte Musiktradition Chinas mit ihrem Innovationsgeist verbindet. Yang Jing kann sich ebenso gut an Solokonzerten wie mit Kammermusik und an Grosskonzerten künstlerisch entfalten. Sie tritt aber auch gerne im Umfeld des Jazz und der improvisierten Musik auf.

Um die Möglichkeiten des Zusammenspiels Chinesischer und anderer Musikinstrumente zu erforschen, hat sie seit 1996 verschiedene Ensembles in unterschiedlichen Ländern gegründet um in Konzerten ihre Ideen auszuprobieren. Darunter sind z.B. Asia Ensemble, 4tett Different Song, First European Chinese Ensemble, usw.

Das neue Projekt Entlang der neuen Seidenstrasse bringt nicht nur die Vielfalt ihres Schaffens im Austausch mit Musikern anderer Kulturen zum Ausdruck, sondern fördert auch das kulturelle Verständnis eines breiten Publikums für wenig bekannte Musiktraditionen.

Das Programm, welches durch die Wahl der Mitmusiker wesentlich geprägt wurde, basiert auf musikalischen Traditionen des Ostens und des Westens. Gleichzeitig ist es originell und individuell wie die mitwirkenden Musiker: Brian Zator (USA), Gerry Hemingway (USA), Christy Doran (CH), Christine Lauterburg (CH), Schauspielerin Erica Hänssler (CH) und Yang Jing (CN). Am Schluss der Konzertreihe ist ein Überraschungskonzert vorgesehen.

Dieser Konzertreihe, findet statt in einem entspannten Tea-Time-Ambiente im Kultur- & Kongresshaus Aarau (jeweils um: 16:00 Information Express Q&A: Musik in China, von 16:30 bis 18:00 Konzert) und in multikultureller Umgebung im Vortragssaal, Museum Rietberg, Zürich (jeweils 19:00).

Ihre Mitgliedschaft im Verein [asiamusic.ch](http://asiamusic.ch) und Ihre Unterstützung der Musik ist herzlich willkommen. Bitte rufen Sie uns an 044 500 51 86 oder schreiben Sie an: [info@asiamusic.ch](mailto:info@asiamusic.ch).

[asiamusic.ch](http://asiamusic.ch) dankt herzlich den privaten Sponsoren:

Elisabeth and Hans Widmer (Oberwil-Lieli, ZH), Ursula Färber Kosmetik (Luzern), Jürg Rufer (Unterengstringen, ZH)

wie auch den folgenden Kulturinstitutionen:



# KONZERTREIHE MIT YANG JING Entlang der Neuen Seidenstrasse

## Tea-Time-Konzerte im Kultur- & Kongresshaus Aarau

16:30 UHR IM SAAL 2, 16 UHR EINFÜHRUNG

So, 20.10.2013 DIE FÜNF ELEMENTE

Gerry Hemingway (Percussion) &  
Yang Jing (Chinesische Instrumente)

Vorverkauf über:  
KULTURKIOSK  
[www.kulturkiosk.ch](http://www.kulturkiosk.ch)  
[www.ticketportal.com](http://www.ticketportal.com)  
[www.asiamusic.ch/tickets](http://www.asiamusic.ch/tickets)

bei allen Ticketportal-Stellen,  
Die Post, Manor, SBB-Schalter  
oder Telefon: 0900 101 102  
CHF 1.19/Min. ab Festnetz

Abendkasse: 1h vor Beginn  
Türöffnung: 30 Min. vor Beginn  
Ticketpreis: CHF 30.-  
Ermässigung: Studenten - 10%



[asiamusic.ch](http://asiamusic.ch)  
Programme und Infos  
[www.asiamusic.ch](http://www.asiamusic.ch)  
Ticketverkauf [asiamusic.ch](http://asiamusic.ch)  
Telefon 044 500 51 86

## Gerry Hemingway

[www.gerryhemingway.com](http://www.gerryhemingway.com)

Gerry Hemingway has been making a living as a composer and performer of solo and ensemble music since 1974. He has led a number of quartet & quintets since the mid 80's including his current quintet with Ellery Eskelin, Oscar Noriega, Terrence McManus and Kermit Driscoll as well collaborative groups with Mark Helias & Ray Anderson (BassDrumBone) celebrating its 34th anniversary in 2011. w/Reggie Workman and Miya Masaoka on koto (Brew), Georg Graewe & Ernst Reijseger, recently celebrating its twentieth anniversary (GRH trio), WHO trio with Swiss pianist, Michel Wintsch and bassist, Baenz Oester, as well as numerous duo projects with Thomas Lehn, John Butcher, Ellery Eskelin, Marilyn Crispell, Terrence McManus and Jin Hi Kim. Mr. Hemingway is a Guggenheim fellow and has received numerous commissions for chamber and orchestral work including TERRAINS, a concerto for percussionist and orchestra commissioned by the Kansas City Symphony. He also been involved in songwriting documented in the CD SONGS produced by Between the Lines as well as his collaboration with John Cale. He is well known for his eleven years in the Anthony Braxton Quartet and more recently his duo with Anthony OLD DOGS (2007) released on Mode/Avant. His many collaborations with some of the world's most outstanding improvisers and composers include Evan Parker, Cecil Taylor, Mark Dresser, Anthony Davis, George Lewis, Derek Bailey, Leo Smith, Oliver Lake, Kenny Wheeler, Frank Gratkowski, Michael Moore and many others. His rich musical history, collaborations, performances and recordings are all amply documented on his extensive website. He currently lives in Switzerland having joined the faculty of the Hochschule Luzern in 2009.

## Yang Jing

[www.yangjingmusic.com](http://www.yangjingmusic.com)

Yang Jing (\*1963) begann schon als 6-Jährige Pipa zu spielen. Da es während der Kulturrevolution in China nicht möglich war, Musikunterricht zu nehmen, brachte sie sich das Spielen selber bei. Später besuchte Yang Jing die Kunstschule in Henan, wo sie sich der chinesischen Oper widmete. Als 19-Jährige versuchte sie ihr Glück in Shanghai und schloss 1986 ihr Studium am Shanghai Conservatory of Music in Komposition und Pipa ab. Während zwölf Jahren spielte sie als Pipa-Solistin am China Central Traditional Orchestra in Beijing. Danach brachte sie ihre Solo-Karriere auf die Musikbühnen der Welt. Sie gewann verschiedene Preise für ihre Pipa-Solo-Kompositionen und -Aufführungen. Mit dem Tokyo Yui Ensemble gewann sie den Spezialpreis am Internationalen Kammer-Orchester Wettbewerb 2002 in Osaka. Auf der klassischen und zeitgenössischen Bühne als Komponistin und Solistin zu Hause, spielt Yang Jing zudem seit 1990 Improvisationen, Volksmusik, Alte Musik und Jazz – z.B. in Duos mit den legendären Schlagzeugern Max Roach oder Pierre Favre.

Yang Jings Musik wurzelt, wie die Pipa selbst, in den chromatischen Harmonien der Tang Dynastie vor über tausend Jahren. Das Studium der ältesten Manuskripte aus dieser Blütezeit der chinesischen Kultur schuf in ihr ein Musikverständnis für die Gegenwart, mit deren neueren Harmonien sie sich in ihren Kompositionen ständig auseinandersetzt. So schafft sie musikalische Ausdrucksformen, die die Grenzen der klassischen Musik in jedem Sinne überschreiten. Dass diesen Errungenschaften ihre musikalische wie technische Virtuosität zugrunde liegt, bezeugen Kritiker und Publikum gleichermaßen.

....Yang Jing ist auf der Pipa in der Tat ein Virtuose von Heifetz-ähnlicher Qualität...“ (The Sunday Telegraph, London).

....Die Hauptattraktion des Konzertes war jedoch die phänomenale Komponistin und virtuose Pipa-Solistin Yang Jing. ... Ihr Auftritt war einfach erstaunlich ... ein fließendes Glissando so gemacht, dass man die Perlen fallen hört und in „Geyser .. beschwor Yang Jing die energischen Kräfte der Natur, von zarten und impressionistischen Klängen à la Debussy bis zur explosive Kraft eines Feuervogels. Es war einfach atemberaubend, aber immer mit Charme und Anmut präsentiert, als wäre es ein Kinderspiel. Stürmischer Beifall für Yang Jing, ...“ (Südwest Presse, Deutschland)

# 金METALL 木HOLZ 水WASSER 火FEUER 土ERDE

## Tea-Time-Konzert

Das neue Projekt Entlang der neuen Seidenstrasse bringt nicht nur mein Schaffen im Austausch mit Musikern anderer Kulturen zum Ausdruck, es fördert auch das kulturelle Verständnis eines breiten Publikums für wenig bekannte Musiktraditionen. In dem Konzert verwenden wir ein philosophisches Konzept aus dem Alten China, die Fünf Elemente, zur Improvisation.

Nach dem I-Jing, (I-Jing, ein altes chinesisches Buch, das eine konzeptionelle mathematisch und philosophische Suche nach der Wahrheit in allen lebenden Form ist: Mensch, - Pflanzen - Tiere - und Universalien, innerhalb, - und ausserhalb unserer Erde.) Materialien wie der menschliche Körper, Pflanzen, bis zu den Dingen, die wir sehen, fühlen und berühren sind durch Elemente gebildet.

Die so genannten Fünf Elemente: 水Wasser 火Feuer 土Erde 木 Holz und 金Metall. Diese sehr abstrakten Begriffe des Verstehens kommen alle aus der Natur. Musik existiert in der Zeit, innerhalb der angezeigten Zeit. Jeder Ton gehört, nachdem er erklingen ist, sofort der Vergangenheit an. Die laufend produzierten Töne, vergleichbar mit unseren menschlichen und anderen Daseinsformen, verschwinden. Wie wir sagen, dass niemand im gleichen fließenden Wasser eines Flusses stehen kann. Die Dinge gehen vorüber. Die Musik ist als Kunstform meist nah an der Natur, an unserem spirituellen Geist.

In diesem Konzert, zusammen mit Gerry Hemingway bringen wir unsere virtuos musikalischen Traditionen in einer einzigartigen Kombination: chinesisch Musikinstrumente wie: Pipa, Guqin, Guzheng, Daruan, Erhu und Perkussion mit westlichem Jazz Drum-Set. Wir verwenden diese gemischten Quellen und die Hintergründe unserer eigenen Musikkultur, um im Duo zu musizieren. Ein Programm nur mit der Zeile „Zeit“ geschrieben.

Sie müssen die Zeitlinie des Programms nicht wirklich überprüfen. Die Musik geschieht organisch, kreuzt sich und formt sich zu einer transparenten Klangstruktur. Eine positive Energie, eine Konstante, die ewig weiterklingt, einfach wie die fünf Elemente, die völlig unabhängig voneinander sind, aber deren Wirkung dennoch im Miteinander besteht. Dieses Konzert lädt Sie ein, eine neue alte Musik zu hören, eine Erfahrung in der Zeit der Musik zu machen. Die wahre musikalische Ewigkeit existiert nur im Moment. Wie unser Leben!

### Programmablauf:

水 Wasser, Water  
火 Feuer, Fire  
土 Erde, Earth  
Pause  
木 Holz, Wood  
金 Metall, Metaly

### Instrumente:

Guzheng, Daruan, Percussion,  
Pipa, Percussion,  
Guqin, Erhu, Percussion  
  
Pipa, Guzheng, Percussion  
Daruan, Pipa, Percussion

